

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Alois Hompf

Stand: 07.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Alois Hompf

* 1. Oktober 1877, # 1956

1905 Dr. phil.,

1905 Priesterweihe,

1905 - 1908 Mitarbeiter an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg,

1908 Dr. theol.,

Suspension wegen Ungehorsams durch die katholische Kirche,

1911 Direktor einer Realschule in Danzig,

Leiter der Ortsgruppe des Deutschen Monistenbundes,

1914 Lehrer an der Köningstädtischen Realschule in Berlin,

1917 Kriegsteilnehmer,

1918 Gründung der Zeitschrift Friede dem Menschen in München,

1921 - 1924 Aktivist im Verein der Freidenker,

15.1.1924 Sprecher der Freireligiösen Gemeinde in Waldenburg,

1928 - 1933 Prediger der Freireligiösen Gemeinden Konstanz,

1946 - 1950 hauptamtlicher Sprecher der Freireligiösen Gemeinde Nürnberg.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Oberacker, Pia, Hompf, Alois, in: Pilick, Eckhart (Hg.), Lexikon freireligiöser Personen, Rohrbach 1997, S. 78-80.

GND: [126429979](#)

VIAF: [40369288](#)

Empfohlene Zitierweise: Alois Hompf, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: <https://faulhaber-edition.de/09570>.
Letzter Zugriff am 07.05.2024.